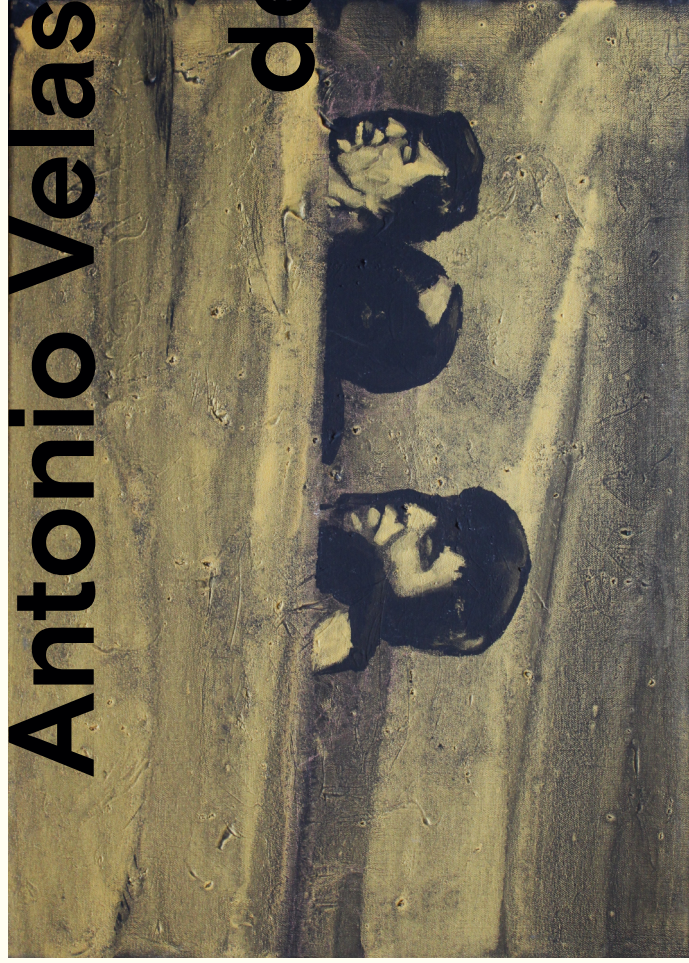




Antonio Velasco Muñoz Stimmen des Meeres

4.9.2026 — 7.10.2026
Galerie Roter Hahn

Antonio Velasco Muñoz

Stimmen des Meeres

Eröffnung

4. September 2026

18 Uhr

Einführung Virginie Kamche

Vorsitzende des Bremer Landesdekolonisierungsbeirats
und Gründerin des Afrika Netzwerks Bremen e.V.

Musik Stefan Latzko

Violine (Bach) — HfK Bremen /
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Mit Stimmen des Meeres widmet sich der Künstler Antonio Velasco Muñoz einem der prägendsten Themen unserer Zeit: den Fluchtbewegungen über das Mittelmeer und den Menschen, die ihre Heimat verlassen, um in Europa Schutz, Würde und Zukunft zu suchen. Velasco Muñoz verbindet in seinen Arbeiten dokumentarische Eindrücke, politische Beobachtungen und eine zutiefst menschliche Perspektive. Seine Bilder zeigen keine abstrakten Zahlen, sondern individuelle Schicksale — Körper im Wasser, Blicke voller Hoffnung, Boote als fragile Lebenslinien. Die Werke bewegen sich zwischen Malerei, Zeichnung und symbolischer Verdichtung und machen sichtbar, was oft verdrängt wird: das Meer als Grenze, als Grab, als Hoffnungsträger.

Ausstellungsdauer vom 4. 9. 26 — 7. 10. 26

Finissage: 7. 10., 18 Uhr

Öffnungszeiten Mo — Fr / 10 — 15 Uhr

Galerie Atelierhaus Roter Hahn

Gröpelinger Heerstraße 226, 28237 Bremen



kultur-vor-ort.com

Kontakt: Kultur Vor Ort, Tel.: 0421 9899700, info@kultur-vor-ort.com,
Galerie Atelierhaus Roter Hahn, Gröpelinger Heerstraße 226,
28237 Bremen, BSAG-Linie 2 und 10, Haltestelle Lindenhofstraße,
Eintritt frei